

Textkonstitution für mehr als die Hälfte des Textes der *Libri duo de miraculis beati Emmerami et de memoria cultorum eius* des Arnold von Sankt Emmeram abgeschlossen, weiter an der Übersetzung gearbeitet und die Materialsammlung für die Einleitung abgeschlossen. Sie wird künftig auch die *Emmeramsvita Meginfrids* von Magdeburg edieren. – Dr. Christian LOHMER (MGH München) hat die Edition der Chronik Frutolfs von Michelsberg an Frau Prof. Dr. Martina HARTMANN übergeben. Sie wird in Zusammenarbeit mit den Doktoranden Ioanna GEORGIOU und Horst LÖSSLEIN sowie mit Dr. des. Benedikt MARXREITER die Chronik Frutolfs überarbeiten und in eine Edition der Bamberger Weltchronistik (Frutolf von Michelsberg, Frutolf-Fortsetzung, Anonyme Kaiserchronik, „Ekkehard-Chroniken“) integrieren. Innerhalb dieses Projektes wird Prof. Thomas MCCARTHY die Ekkehard-Chroniken edieren. – Prof. Carmela VIRCILLO FRANKLIN (New York) hat den Editionstext *Liber Pontificalis* des Pandulphus Romanus weitgehend abgeschlossen und die Einleitung zu mehr als 20% fertiggestellt. Die bereits von Mommsen und Duchesne edierten Teile werden in der Edition lediglich mit einem aktuellen Kommentar versehen werden. – Frau MÄRTL hat ihre Arbeiten an der *Vita Gregorii VII.*, der *Vita Herlucae* und den Briefen Pauls und Gerhards zur Edition des Gesamtwerks des Paul von Bernried fortgesetzt. Die Untersuchung der *Vita Ulrichs von Zell* durch Prof. Franz FUCHS (Würzburg) hat Erkenntnisse über zwei getrennte Überlieferungen ergeben, die bei der Konzeption der Edition berücksichtigt werden müssen. – Prof. Martin WIHODA (Brno) und Dr. Anna KERNBACH (Konstanz) haben für den ersten und zweiten Teil der Chronik des Vinzenz von Prag, Ansbert und Gerlach von Mühlhausen (Vinzenz, bis zum Jahr 1186) Text, Variantenapparat und Kommentar fertiggestellt; sie arbeiten nun am 3. Teil (Gerlach) der Chronik und an der Vorbereitung der Einleitung. Der Abschluss des Projektes ist für 2017/18 vorgesehen. – Prof. Jochen JOHRENDT (Wuppertal) hat die Transkription der *Gesta Innocentii III.* aus Vat. lat. 12111 zu ca. 20% abgeschlossen und für die inserierten Urkunden die Textkonstitution in Angriff genommen. Einen Abschluss des Projektes hat er für das Jahr 2022 anvisiert. – Priv. Doz. Dr. Bernd SCHÜTTE (Halle) arbeitet im Rahmen seiner Edition der *Annales Palidenses* am Sachkommentar für das 12. Jahrhundert und hat mit der Einleitung begonnen. – Prof. Helmut G. WALTHER (Jena) hat 2015 nicht über den Fortgang seiner Arbeiten an der Chronik Arnolds von Lübeck berichtet. – Dr. Konrad BUND (Brühl) hat in Bezug auf den Text *Gedichte des Heinrich von Avranches* diesen für die Haupthandschriften und mehr als 80% der